



acts
Caritas
SeniorenHaus
Mandelbachtal

- Pflanzaktion**
- Heisse Sommertage**
- Ausflug zum Ommersheimer Weiher**
- Andacht**
- Spätsommerfest**

Foto: Silke Schommer

Hauszeitung

Herbst 2022



VORWORT VON HAUSLEITERIN SÉVERINE REISER

Liebe Bewohnerinnen
und Bewohner,
liebe Mitarbeiterinnen
und Mitarbeiter,
liebe Angehörige und
Freunde des Hauses,

Die Tage werden nun
wieder kürzer. Morgens
und abends ist es bereits
deutlich kühler und wir
merken, dass sich der
Sommer nun verabschieden
wird und der Herbst
bald Einzug hält.

Vielleicht hat die Sonne
aber genug Kraft, so dass
wir noch ein paar schöne
Herbsttag genießen können.

Egal wie das Wetter auch
wird - wir werden auch
weiterhin gemütlich zusammen
kommen und uns
eine gute Zeit bereiten.



VORWORT

SEPTEMBERMORGEN

**Im Nebel ruhet noch die Welt.
Noch träumen Wald und Wiesen:
Bald siehst du, wenn der Schleier fällt,
Den blauen Himmel unverstellt.
Herbstkräftig die gedämpfte Welt in
warmem Golde fließen.**

Eduard Möricke



Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Lesen unserer
Herbstausgabe.

Ihre Severine Reiser



PFLANZAKTION

Alle Hände voll zu tun hatten unsere Senioren bei der Blumenpflanzaktion.

Einrichtungsleitung Severine Reiser hatte den Wunsch, dass die Fenster und Balkone mit Blumen verschönert werden.

Gemeinsam am großen Tisch hatte ein Teil der Bewohnerinnen die Blumenkästen mit Erde befüllt und die anderen waren fürs Einsetzen der Blumen zuständig.

Dabei wurden sie tatkräftig unterstützt von unserer „Blumenfee“ Inge und der Einrichtungsleitung. Ein munteres Treiben herrschte und es gab so manche Diskussionen über die Farbzusammensetzung der Blumen und die Menge des Düngers.

Für das leibliche Wohl, nach getaner Arbeit, war natürlich auch bestens gesorgt. Unsere Bewohner hatten viel Spass und die Soziale Begleitung viel Arbeit beim aufräumen.



RÜCKBLICK

Schöne Blumenpracht an den Fenstern und Balkonen





RÜCKBLICK

HEISSE SOMMERTAGE



FRISCHE ERDBEEREN

Bei diesem heißen und drückenden Sommerwetter hatten wir eine Überraschung für unsere Bewohner. Anstatt Kuchen zur Kaffezeit gab es frische Erdbeeren mit Eis und Sahne. Die Bewohner waren begeistert von dieser schönen und leckeren Idee und haben in gemütlicher Runde bei einem „Schwätzchen“ den Nachmittag genossen.

Unsere Bewohnerinnen und Bewohner sowie Mitarbeitenden brauchten dringend eine kulinarische Erfrischung. Die Melonen waren schnell gekauft und dank unserer fleißigen Bewohnerinnen auch schnell zubereitet. Manch einer wollte natürlich auf die Sahne nicht verzichten. Nach kurzer Zeit war alles restlos aufgegessen.

Zum Abschluß bedankten sich unsere BewohnerInnen mit einem kräftigen Applaus, worüber sich die MitarbeiterInnen der sozialen Begleitung sehr gefreut haben.

„Das habt ihr gut gemacht, denn so kann man den Sommer genießen“, sagte Frau Weber.





RÜCKBLICK

ABSCHIED

Mitte Juli haben wir uns von Aurelia Latucca, unserer Jahrespraktikantin der Fachoberschule, verabschiedet.

Aurelia brachte zum Abschied zwei wunderschöne und leckere selbstgebackene Torten mit. In Rekordzeit haben unsere Bewohner die leckeren Torten verspeist.

Der Abschied von unserer Praktikantin fiel uns allen sehr schwer - aber sie versprach uns in regelmäßigen Abständen zu besuchen.

Für ihre Hilfsbereitschaft, Kollegialität und ihre gute Laune bekam Aurelia von uns noch ein kleines Präsent.





RÜCKBLICK

AUSFLUG ZUM OMMERSHEI- MER WEIHER

Endlich! Nach zwei Jahren konnten wir wieder einen Ausflug für unsere Bewohner anbieten. Bei wunderbarem Sommerwetter war die Anzahl der Anmeldungen riesig und wir mussten zwei Mal fahren.

Am Weiher angekommen konnten bei einem gemütlichen Rundgang Enten, Schildkröten und Karpfen bewundert werden. Auch wurde das Wasser vom Gangelbrunnen auf seine Temperatur getestet.

Frau Gaa meinte: „Das ist aber kalt“. Natürlich kehrten wir in die dortige Gaststätte ein und erfreuten uns an Eis und kalten Getränken. Viele Besucher der Weiheranlage begrüßten uns freudig und setzten sich zu einem Plausch an unseren Tisch. Auch die Wasserfontäne wurde von den Bewohnern bewundert. Als wir aufbrechen mussten, erlebten wir eine Überraschung, denn die meisten Bewohner wollten noch nicht nach Hause. Frau Baum sagte: „Ich bleibe noch do und esse noch e Schnitzel oder e Pizza“.





RÜCKBLICK

GEMEISAMES GRILLEN

Bei schönem Wetter hatte Einrichtungsleitung Severine Reiser und Pflegedienstleitung Jennifer Gerhart die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu einem gemeinsamen Grillabend eingeladen. Neben weißen und roten Rostwurstchen, die durch Herrn Kleylein zubereitet wurden, hatte unsere Pflegedienstleitung die Mitarbeiter*innen mit einem mediterranem Nudelsalat, Couscous-Salat und einem frischen grünen Salat verzaubert.

Es war ein gelungener Abend und die Mitarbeitenden haben sich sehr über die Einladung gefreut. Man konnte sich auch mal privat unterhalten und hat einiges über die Kollegen erfahren.

Auch die Auszubildende, die momentan ihren Außeneinsatz im ambulanten Pflegedienst oder im Krankenhaus haben, sind extra an diesem Tag in die Einrichtung gekommen.





„Es macht uns glücklich, dass wir den Bewohner*innen Zeit, Abwechslung und Freude schenken können,“ berichten Ruth Sax und Hiltrud Bischof.

Herzlichen Dank an die Beiden für ihre ehrenamtliche Tätigkeit im SeniorenHaus Mandelbachtal.

ANDACHT

Ruth Sax und Hiltrud Bischof kommen beide aus Habkirchen und waren früher leidenschaftliche Sängerinnen im katholischen Kirchenchor.

Aus Freude am Singen kommen sie einmal im Monat in unsere Einrichtung, um mit den Bewohner*innen gemeinsam zu singen und zu beten.





SOMMER- MORGEN

Bei morgendlichen 30 Grad haben wir unsere Zeitungs- und Gymnastikrunde kurzfristig in den schattigen Garten verlegt. Natürlich gab es auch für unsere Bewohner gekühlte Getränke und leckeres Eis mit und ohne Sahne.

Sogar unsere männlichen Bewohner, die sich sonst vor der Gymnastikrunde etwas drücken, hatten vergnügt mit dem Gymnastikball im Sitzen Fußball und Handball gespielt. Den Senioren machte es sichtlich großen Spaß und wir haben beinahe das Mittagessen vergessen.



*Es ist gut, manchmal die Sorgen
so zu behandeln, als ob sie nicht
da wären; das einzige Mittel, ihnen
ihre Wichtigkeit zu nehmen.*

Rainer Maria Rilke



SPÄTSOMMER- FEST MIT VIELEN SCHÖNEN BEGEGNUNGEN



Ein rundum gelungenes Spätsommerfest feierten die Bewohner*innen am 03.09.22 gemeinsam mit den Mitarbeitenden, Ehrenamtlichen, Angehörigen und Gäste des Caritas SeniorenHauses Mandelbachtal und pünktlich zum Sektempfang ließ sich auch die Sonne blicken.

„Heute leben - heute lächeln - heute glücklich sein“, mit diesen Worten eröffnete Gemeindefereferentin Margot Görlinger-Jochum den feierlichen Festgottesdienst in der hauseigenen Kapelle. Solistin Edeltrud Bur und Michael Gorius an der Orgel sorgten für die passende musikalische Umrahmung. Es war schon im Gottesdienst zu spüren, wie sehr sich unsere Bewohner*innen auf ihr geliebtes Fest freuten.

Hausleitung Severine Reiser begrüßte nach dem Gottesdienst die Bewohner*innen und zahlreichen Gäste, die nach langer Zeit wieder ein gemeinsames Spätsommerfest feiern konnten: „In den vergangenen zwei Jahren der Corona-Pandemie wurden wir immer wieder vor großen Herausforderungen gestellt. Von heute auf morgen galt es, unseren Bewohnerinnen und Bewohner aber auch allen Mitarbeitenden, den bestmöglichen Schutz vor einem noch unbekanntem Virus zu geben. Es ist mir heute ein persönliches Anliegen noch einmal meinen herzlichen Dank an alle engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu richten. Ohne sie, meine lieben Kolleginnen und Kollegen aus Pflege, Hauswirtschaft, sozialen Begleitung und unseren Schwestern, ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer, wäre diese herausfordernde Zeit der Pandemie nicht zu stemmen gewesen. Ich möchte mich ausdrücklich bei Ihnen allen bedanken, dass Sie auch in den vergangenen Wochen und Monaten weiter großen Einsatz und Engagement gezeigt haben, indem Sie, krankheitsbedingte Vakanzen immer wieder aufgefangen haben. Dafür danke ich Ihnen herzlich. Natürlich möchte ich auch allen Angehörigen für Ihr Vertrauen und Ihr Verständnis für die vergangenen beiden Jahre herzlich danken. Wir freuen uns auf einen gemütlichen und abwechslungsreichen Tag und lassen Sie es sich bei guten Essen, unterhaltsamer Musik und Gesprächen gut gehen“.



ERFEST



Nach dem Mittagessen ging es in den Garten. Die Gäste hatten angesichts der vielen Angebote die Qual der Wahl: Dosenwerfen, Entenangeln und Glücksraddrehen standen auf dem Programm. Ein weiteres Highlight war die Cocktail- und Eisbar. Am Nachmittag begrüßte Severine Reiser auch die Bürgermeisterin Maria Vermeulen aufs herzlichste.

Ein herzliches Dankeschön an Christian Burk und sein Team von *apetito* für die leckeren Grillspezialitäten und selbstgemachten Salaten, sowie die vielen Kuchenspenden der Angehörigen.

Entertainer Werner Fünffrock spielte deutsche Hits der 60er, 70er und 80er und sorgte bis zum Schluss für gute Stimmung. Das alles trug zu einem bunten, fröhlichen und sicherlich unvergesslichen Tag bei.

Severine Reiser war am Ende des Festtages mehr als zufrieden: „Es war ein rundum gelungenes Spätsommerfest mit vielen schönen Begegnungen und nochmals Danke an ALLE, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben.“

Fotos: Silke Schommer, Text: Stephanie Ballas





SPÄTSOMMER



FEST





SPÄTSOMMERFEST



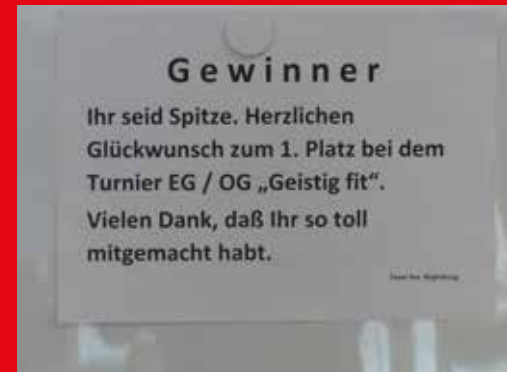


SIGEREHRUNG GEISTIG-FIT

Bei unserem internen „Geistig fit“ Turnier zwischen Obergeschoss und Untergeschoss ging das Obergeschoss als Sieger hervor. Sie erreichten 52 von 52 möglichen Punkten und wurden somit klarer Sieger der Veranstaltung.

Dies musste natürlich gefeiert werden mit einer Runde Eierlikör - oder auch zwei.

„Das war mir doch klar, dass mir gewinne“, sagte Frau Feibel augenzwinkernd und hielt ihr Eierlikörglas stolz in die Höhe.





IMPRESSUM:

VERSTORBEN:

cts
Altenhilfe GmbH

Caritas Trägergesellschaft
Saarbrücken mbH (cts)
Rhönweg 6, 66113 Saarbrücken,
Tel: 0681-58805 152, Fax -109

Herausgeber:
Caritas SeniorenHaus
Mandelbachtal
Adenauerstraße 135 a
66399 Mandelbachtal
Hausleitung:
Severine Reiser
Tel. 06893-8022-0
Fax. 06893-8022-103
www.seniorenhaus-mandelbachtal.de

Redaktion und Gestaltung:
Stephanie Ballas
Texte: Gisbert Kleylein und
Tam der sozialen Begleitung

**Wir trauern um
unsere verstorbenen
Bewohnerinnen
und Bewohner**

**Allen Angehörigen
gilt unsere aufrichtige
Anteilnahme.**

*„Die Erinnerung ist das
einzige Paradies, aus dem
wir nicht vertrieben wer-
den können.“*

Jean Paul

